

## **Inhalt:**

<b>Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>Künstlerische Aufgaben in der Erwachsenenbildung – Ziele und Ansatz des Projektes ARTID .....</b>	<b>3</b>
Ziele des Projektes .....	4
Was sind künstlerische Aufgabenstellungen? .....	7
Vorgehensweise des Projektes .....	9
Die wissenschaftliche Begleitung .....	11
<b>Die praktische Umsetzung – die ARTID-Bildungsmaßnahmen .....</b>	<b>13</b>
Biographie und Migration - Alanus Werkhaus. ....	13
Integration von Menschen mit Behinderung – Alytus Musikschule .....	17
Interaktion und Integration der Deutschen, Italienischen und Ladinischen Volksgruppen in Südtirol (EUROB) .....	20
Aufbau von Empathie und Verständnis zwischen Katholiken / Nationalisten und Protestanten / Unionisten in Nord-Irland (The Playhouse).....	22
Intergenerationelles Lernen und Austausch (Akademie für Anthroposophische Erwachsenenbildung). .....	26
<b>Potentielle künstlerische Aufgabenstellungen in der Erwachsenenbildung – Ergebnisse der Evaluation .....</b>	<b>29</b>
Erweiterung der Erwachsenenbildung I: Die emotionale Seite der Themen und Probleme erschließen und zugänglich machen.....	30
Erweiterung der Erwachsenenbildung II: Künstlerische Aufgaben als „Bild für etwas“.....	31
Erste Lernchance: Emotionale Qualitäten ernst nehmen lernen.....	33
Zweite Lernchance: Stereotype und Klischees überwinden .....	33

Dritte Lernchance: Erweiterung der Wahrnehmung .....	34
Vierte Lernchance: Erweiterung des (Selbst-)Ausdrucksvermögens, Entspannung .....	35
Fünfte Lernchance: Empathie üben – soziales Verstehen .....	37
Sechste Lernchance: Intersubjektivität von Ausdruck – Begegnung jenseits von Objektivität und Beliebigkeit - Soziale Plastiken gestalten.....	37
Siebte Lernchance: Künstlerisches Handeln als Handlungskonzept für den Umgang mit offenen Lebenssituationen.....	39
Achte Lernchance: Emotional berühren, Erschüttern, den Sinn wenden, Verhalten ändern .....	40
<b>Die didaktische Gestaltung und methodische Einbettung künstlerischer Aufgabenstellungen .....</b>	<b>42</b>
Wie sich künstlerische Aufgabenstellung entwickeln lassen .....	42
Die Seminardurchführung als künstlerischer Prozess .....	43
Der Seminarleitende als Lernbegleiter .....	44
Rahmenbedingung I: Teilnehmenden in die Übungen hineinhelfen .....	45
Rahmenbedingungen II: Eine offene und gelöste Atmosphäre schaffen .....	46
Rahmenbedingung III: Kunst braucht Zeit .....	47
Rahmenbedingung IV: Das richtige Maß an Reflexion .....	47
<b>Weiterführende Veröffentlichungen .....</b>	<b>49</b>